

Fraktion DIE LINKE.,
 Fraktion SPD | BFE,
 Fraktion CDU,
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,
 Fraktion Bündnis Eberswalde,
 Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

Vorlage-Nr.: BV/0282/2020

– öffentlich –

Betreff: **Eberswalde steht zu seiner Industrie - Thyssenkrupp Rothe
 Erde muss bleiben!**

Beratungsfolge:

Stadtverordnetenversammlung	24.09.2020	Entscheidung
-----------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Eberswalde erklärt sich mit der Belegschaft des Eberswalder Standortes von Thyssenkrupp Rothe Erde solidarisch und unterstützt die Forderungen nach einem Erhalt des Standortes ausdrücklich. Eine Schließung des Standortes ist unverständlich und muss verhindert werden.

Die Stadtpolitik wird über Parteigrenzen hinweg, gemeinsam mit den Beschäftigten, Alternativen zur Standortschließung unterstützen und fordert die Landesregierung zu Gesprächen mit Thyssenkrupp auf. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert alle Möglichkeiten zur Unterstützung der Beschäftigten zu nutzen und auch in Gesprächen mit der Geschäftsführung den Forderungen Nachdruck zu verleihen.

Begründung:

Mit den angekündigten Schließungsplänen für den Standort Eberswalde, droht ein weiterer wichtiger Arbeitgeber der Industrie, die Stadt zu verlassen. Er sicherte bisher gute Löhne und gute Arbeitsbedingungen für knapp 80 Beschäftigte. Die hochqualifizierte Belegschaft muss in ihrer betrieblichen Auseinandersetzung unterstützt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sebastian Walter
 Fraktionsvorsitzender
 DIE LINKE.

gez. Hardy Lux
 Fraktionsvorsitzender
 SPD | BFE

gez. Uwe Grohs
 Fraktionsvorsitzender
 CDU

gez. Karen Oehler
 Fraktionsvorsitzende
 Bündnis 90/Die Grünen

gez. Viktor Jede
 Fraktionsvorsitzender
 Bündnis Eberswalde

gez. Götz Trieloff
 Fraktionsvorsitzender
 FDP | Bürgerfraktion Barnim